Worum es geht

Falsch deklarierte und rostende Fässer, vollgestopfte Zwischenlager und völlig veraltete Sicherheitsanforderungen kennzeichnen die Probleme beim Umgang mit schwach- und mittelradioaktiven Abfällen.

Die Abfälle lagern in über 40 Zwischenlagern und in den beiden alten Salzbergwerken ASSE II und Morsleben. Dort dringt heute Wasser ein, beide Bergwerke sind einsturzgefährdet. Ab 2027 sollen die Abfälle in das alte Eisenerzbergwerk Schacht KONRAD endgelagert werden, obwohl es in keiner Weise dem heutigen Stand von Wissenschaft und Technik entspricht.

Welche Gefahren gehen von den Abfällen aus?

Woher kommt der Müll?

Unter welchen Bedingungen lagern die radioaktiven Abfälle heute und wie kann die Sicherheit verbessert werden?

Welche Kritik am Projekt Schacht KONRAD gibt es?

Welches Risiko soll die Bevölkerung akzeptieren?

Warum müssen die Sicherheitsanforderungen aktualisiert werden?

Die Antworten auf diese und weitere Fragen wollen wir im Rahmen der Fachtagung diskutieren.



atommuellreport.de

Das Fachportal www.atommuellreport.de leistet einen Beitrag zur gesellschaftlichen Auseinandersetzung um einen verantwortbaren Umgang mit Atommüll. Das Fachportal soll als langfristige Ressource das Wissen über den Atommüll über viele Jahrzehnte erhalten.

Atommüllreport

c/o Arbeitsgemeinschaft Schacht KONRAD Bleckenstedter Str. 14 a, 38239 Salzgitter Tel.: 05341 / 790 58 32, info@atommuellreport.de

www.atommuellreport.de

Bankverbindung

Arbeitsgemeinschaft Schacht KONRAD IBAN DE22 4306 0967 4067 8836 02 GLS-Bank, BIC GENODEM1GLS

Trägerkreis

















Archiv Strahlantalay

Unterschätzte Risiken - gefährliche Flickschusterei

Fachtagung zu den Problemen schwachund mittelradioaktiver Abfälle



21. Februar 2020, 11.00-17.00 Uhr Raschplatzpavillon, Lister Meile 4, Hannover

Programm

11.00 Uhr Spezifische Gefahren schwach- und mittelradioaktiver Abfälle

Dr. Hauke Doerk, Physiker, Umweltinstitut München

12.00 Uhr Vom Atomkraftwerk zum Atommüllfass - Probleme beim Rückbau und bei der Behandlung radioaktiver Abfälle

Wolfgang Neumann, Physiker

13.00 Uhr Mittagessen

14.00 Uhr Aktuelle Situation und Probleme der Zwischenlagerung schwach- und mittelradioaktiver Abfälle

Oda Becker, Physikerin

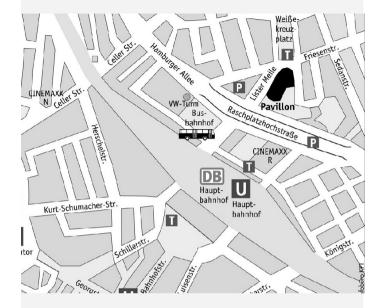
14.45 Uhr Aus der Zeit gefallen - Das Atommüllprojekt Schacht KONRAD Ursula Schönberger, Politologin, Atommüllreport

15.30 Uhr Kaffeepause

16.00 Uhr Sicherheitsanforderungen an die tiefengeologische Lagerung schwach- und mittelradioaktiver Abfälle Jürgen Kreusch, Geologe

17.00 Uhr Ende der Fachtagung

Anreise



Raschplatzpavillion

Lister Meile 4, 30161 Hannover

Anreise mit der Bahn

den Nordausgang/"Raschplatz" wählen und geradeaus unter der Raschplatzhochstraße über den Fußgängerüberweg mit Ampel. Schon steht man vor dem Pavillon, links 50 m am Haus entlang (Bücherei) zum Haupteingang.

Anreise mit dem Auto

bitte den Verkehrsschildern mit Hinweis zum Hauptbahnhof folgen. Direkt in Bahnhofsnähe liegen die Tiefgarage Raschplatz (unter der Raschplatzhochstraße) und das Parkhaus Friesenstr./ Lister Tor. Von dort sind es jeweils 100 m zum Pavillon.

Anmeldung

Teilnahmebeitrag

25.- Euro für Privatpersonen

100.– Euro für VertreterInnen von Behörden, Institutionen und Firmen

Auszubildende, Studierende und Nicht-Verdienende frei.

Im Beitrag enthalten sind Essen und Getränke.

Bankverbindung

Arbeitsgemeinschaft Schacht KONRAD IBAN DE 22 4306 0967 4067 8836 02 GLS-Bank, BIC GENODEM1GLS Stichwort **Fachtagung 2020**

Um Anmeldung bis zum 14.2. wird gebeten:

info@atommuellreport.de

Tel.: 05341 / 790 58 32



atommuellreport.de